

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

03.11.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 468| 2024

**Tatverdächtige nach versuchtem Raubdelikt gestellt | Brand eines  
VW hatte Vollsperrung zur Folge | Opel mit Pkw-Anhänger kollidiert**

### Chemnitz

#### Tatverdächtige nach versuchtem Raubdelikt gestellt

Zeit: 01.11.2024, 20:25 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(4807) Am Freitagabend stellten Beamte der Bundespolizeiinspektion Chemnitz in der Bahnhofstraße zwei Tatverdächtige nach einem versuchten Raubdelikt, bei dem ein Mann (41) leicht verletzt wurde.

Der 41-Jährige war zuvor zu Fuß vom Chemnitzer Hauptbahnhof die Bahnhofstraße in stadtwärtige Richtung gelaufen. Dabei kamen zwei Jugendliche auf ihn zu. Bei ihm angekommen, sprühte einer der beiden Jungen unvermittelt dem 41-Jährigen Reizgas ins Gesicht. Danach versuchte das Duo, dem Geschädigten zwei Handys zu entreißen, was jedoch misslang. Als der leicht verletzte Mann (türkische Staatsangehörigkeit) um Hilfe rief, flüchteten die beiden Angreifer in Richtung Stadtzentrum.

Beamte der Bundespolizeiinspektion Chemnitz waren auf das Geschehen aufmerksam geworden und stellten die beiden Tatverdächtigen. Bei ihnen handelt es sich um einen 14-Jährigen und einen 16-Jährigen (beide syrische Staatsangehörigkeit). Nach den ersten erforderlichen polizeilichen Maßnahmen wurden die Jugendlichen an ihre Erziehungsberechtigten übergeben.

Die weiteren Ermittlungen wegen des versuchten Raubes übernimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei. (mg)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Werkzeuge aus Keller gestohlen**

Zeit: 02.11.2024, gegen 10:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Bernsdorf

(4808) Unbekannte verschafften sich in der jüngsten Vergangenheit Zutritt in ein Mehrfamilienhaus in der Straße Grenzgraben und gelangten im Anschluss in den Kellerbereich des Gebäudes. In der Folge brachen die Eindringlinge in ein Kellerabteil ein und entwendeten daraus diverse Werkzeuge im Gesamtwert von etwa 3.000 Euro. Angaben zur Höhe des einbruchsbedingten Sachschadens sind derzeit nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

## **Trunkenheitsfahrt durch Polizeibeamte beendet**

Zeit: 03.11.2024, 04:45 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(4809) Am frühen Sonntagmorgen befuhr ein 37-Jähriger mit einem Pkw Peugeot die Annaberger Straße in stadtauswärtiger Richtung. Auf Höhe der Kreuzung Annaberger Straße/Zöblitzer Straße wurde der Fahrzeugführer durch Polizeibeamte für eine allgemeine Verkehrskontrolle angehalten. Zur Prüfung der Verkehrstauglichkeit wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt, welcher einen vorläufigen Wert von 1,42 Promille erbrachte. Daraufhin wurde dem Mann die Weiterfahrt untersagt und zur Beweismittelsicherung eine Blutentnahme im Krankenhaus durchgeführt. Der Führerschein des Peugeot-Fahrers wurde sichergestellt. Des Weiteren erwartet ihn auch eine entsprechende Strafanzeige. (MD)

## **Alkoholisiert von Fahrbahn abgekommen**

Zeit: 02.11.2024, 23:50 Uhr

Ort: OT Siegmar

(4810) Kurz vor Mitternacht befuhr der 43-jährige Fahrer eines Pkw VW die Kopernikusstraße aus Richtung Zwickauer Straße. Im Einmündungsbereich Kopernikusstraße/Harthweg kam der VW nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Pkw Kia und einem Pkw VW, schleuderte dann nach links und stieß mit einem Renault-Kleintransporter zusammen. Zudem wurde durch den Anstoß der abgeparkte VW auf einen davorstehenden Pkw Suzuki geschoben. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 25.000 Euro. Der 43-Jährige (deutscher Staatsbürger) wurde leicht verletzt. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,52 Promille. Für den Deutschen folgte u.a. eine Blutentnahme im Krankenhaus und eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (mg)

## **Landkreis Mittelsachsen**

### **Brand eines VW hatte Vollsperrung zur Folge**

Zeit: 02.11.2024, 15:50 Uhr

Ort: Leisnig, OT Minkwitz

(4811) Am Samstagnachmittag war die Fahrerin (Alter der Stabstelle Kommunikation derzeit nicht bekannt) eines Pkw VW auf der Minkwitzer Landstraße (S 36) unterwegs. Dabei bemerkte die Frau im Bereich Minkwitzer Landstraße/An der Hohle aufsteigenden Rauch an ihrem Wagen, stoppte das Auto und stieg aus. Direkt im Anschluss geriet der VW aufgrund eines technischen Defekts in Vollbrand. Hinzugerufene Kameraden der Feuerwehr löschten das Fahrzeug. Der VW Golf brannte komplett aus. Auch der Fahrbahnbelag und ein Verkehrszeichen wurden beschädigt. Die Fahrerin blieb unverletzt. Der Bereich der Brandstelle war während der Löschmaßnahmen zeitweise voll gesperrt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von schätzungsweise 30.000 Euro. (mg)

## **Erzgebirgskreis**

### **Vorfahrt nicht beachtet?**

Zeit: 02.11.2024, 12:25 Uhr

Ort: Zwönitz

(4812) Die Lange Gasse in Richtung Stadtzentrum befuhr am Samstagmittag die

54-jährige Fahrerin eines Pkw Opel. An der Kreuzung Löbnitzer Straße/Lange Gasse kam es zum Zusammenstoß mit einem von rechts kommenden und vorfahrtsberechtigten Pkw Opel (Fahrer: 70). Verletzt wurde niemand. Der Gesamtsachschaden beziffert sich auf etwa 20.000 Euro. (mg)

## **Landkreis Zwickau**

### **Opel mit Pkw-Anhänger kollidiert**

Zeit: 02.11.2024, 09:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, Bundesautobahn 4, Erfurt – Chemnitz

(4813) Im Bereich der Anschlussstelle Wüstenbrand kam am Samstagmorgen ein in Richtung Chemnitz auf der mittleren Fahrspur fahrender Pkw Opel (Fahrer: 20) nach rechts von der Fahrbahn ab. Dabei kollidierte der Opel mit dem Anhänger eines im rechten Fahrstreifen fahrenden Pkw Mitsubishi (Fahrer: 59). Durch den Zusammenstoß überschlug sich der Opel und kollidierte mit der linken Schutzplanke. Der Mitsubishi schleuderte in die rechte Schutzplanke. Der 20-jährige Opel-Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Der 59-jährige wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 37.000 Euro. Die Bundesautobahn 4 war für etwa zwei Stunden voll gesperrt. (mg)